

**Antrag des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten,
internationale Kontakte und Entwicklungszusammenarbeit****Wahl eines ordentlichen Mitglieds in die Regionalkammer des
Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarates (KGRE) für
die 13. Mandatsperiode (2026 bis 2031)**

Für die anstehende 13. Mandatsperiode des KGRE (2026 bis 2031) kann Bremen gemäß Beschluss der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder vom 12. Dezember 2024 ein ordentliches Mitglied benennen. § 1 Satz 1 des Gesetzes über die Rechte der Bürgerschaft bei der Benennung von Mitgliedern in europäischen Organen sieht vor, dass die Bürgerschaft (Landtag) die von der Freien Hansestadt Bremen zu benennende Mitglieder in den europäischen Organen für die Dauer der Wahlperiode dieser Organe wählt.

Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, internationale Kontakte und Entwicklungszusammenarbeit hat in seiner 20. Sitzung am 30. September 2025 als fachlich zuständiges Gremium dazu beraten und schlägt der Bürgerschaft (Landtag) für die Wahl eines ordentlichen Mitglieds in die Regionalkammer des Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarates einstimmig die Abgeordnete Susanne Grobien (Fraktion der CDU) vor.

Der Ausschuss bittet darum, die Vorlage als dringlich zu behandeln.

Die Bürgerschaft (Landtag) wählt die Abgeordnete Susanne Grobien als ordentliches Mitglied in die Regionalkammer des Kongresses der Gemeinden und Regionen des Europarates.

Dr. Emanuel Herold
Vorsitzender